

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Schmale Windelschnecke - 17418341310002

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1014	dtsh. Name Schmale Windelschnecke	wiss. Name Vertigo angustior	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310002		
Erfassungseinheit Name	LSA Schmale Windelschnecke - Sickerquelle im Mindersbachtal bei Ebhausen		

Interne Nr. -	Feld Nr. VerAng_D12	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3147
Kartierer	Martin, Dr. Konrad (für ILN Singen)	1. Kartierdatum	01.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Sickerquelle im Mindersbachtal östlich Ebhausen. Der Standort ist durch Gehölzaufwuchs (vorwiegend Erlen) beeinträchtigt. Dadurch werden die Offenflächen mit Seggenbestand zunehmend beschattet, verringert und fragmentiert. Der zentrale Bereich des Standorts im Bereich der Beprobungen sollte baum- und gebüschfrei gehalten werden, um die Habitatqualität längerfristig zu sichern.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Zählgröße			
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 150 Schwarzwald-Randplatten (100%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	teils stark verbrachend mit Beeinträchtigung durch Gehölzaufkommen, sonst ist die habitatstruktur hervorragend.
Zustand der Population	B	39 Adulte Individuen, Bestandsgröße mittel
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Pflege nötig bzw. dadurch Aufwertung möglich

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7418341 - Schmale Windelschnecke - 17418341310002

01.12.2017

Bewertungsmodus Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben 1 **mit Artfund** 1

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Schmale Windelschnecke - 17418341310003

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1014	dtsh. Name Schmale Windelschnecke	wiss. Name <i>Vertigo angustior</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310003		
Erfassungseinheit Name	LSA Schmale Windelschnecke - Sickerquelle in Talaue südöstlich von Emmingen		

Interne Nr. -	Feld Nr. VerAng_D17	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	507
Kartierer	Martin, Dr. Konrad (für ILN Singen)	1. Kartierdatum	01.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Sickerquelle im Gewann Langer Hans, in Talaue südöstlich von Emmingen. Gegenüber dem früheren Nachweis von 1994 hat sich die Standortstruktur sowie die Bestandesgröße der Art (mittel bis klein) nicht signifikant verändert. Zum besseren Schutz vor der umgebenden Nutzung wäre eine 3-5 m breite Pufferzone aus natürlichem krautigen Vegetationsaufwuchs sinnvoll.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Zählgröße			
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Habitatstruktur hervorragend.
Zustand der Population	B	26 Adulte, mittlere bis kleine Bestandsgröße. Bestandsgröße ohne größere Veränderung im Vgl. zu früherem Nachweis.
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Aufwertung eventuell möglich, jedoch nicht notwendig.

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7418341 - Schmale Windelschnecke - 17418341310003

01.12.2017

Bewertungsmodus Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben 1 **mit Artfund** 1

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Schmale Windelschnecke - 17418341310004

01.12.2017

Gebiet FFH Nagolder Heckengäu
Art-Code 1014 **dtsh. Name** Schmale Windelschnecke **wiss. Name** *Vertigo angustior*
Erfassungseinheit Nr. 17418341310004
Erfassungseinheit Name LSA Schmale Windelschnecke - Sickerquelle im Waldorfbachertal östlich Rohrdorf

Interne Nr. -	Feld Nr. VerAng_G10	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	673
Kartierer	Martin, Dr. Konrad (für ILN Singen)	1. Kartierdatum	01.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Sickerquelle im Waldorfbachertal östlich Rohrdorf. Auf 3 Seiten von Wald umgeben, Biotopfläche. Der Standort hat im Vergleich zu den beiden anderen den mit Abstand besten Populationszustand (hervorragend). Außerdem wäre auch hier eine breite, gehölzfreie Pufferzone sehr wünschenswert. Der Standort grenzt von drei Seiten unmittelbar an Wald (Fichtenforst). Dadurch besteht eine potenzielle Gefährdung durch Baumfällungen (durch auf den Standort fallende Bäume oder Nutzung durch Fahrzeuge). Für eine Vermeidung solcher Beeinträchtigungen sollte vorgesorgt werden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Zählgröße			
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Habitatstrukturen hervorragend
Zustand der Population	A	97 Adulte, 14 Juvenile Individuen. B-Vestandsgröße groß
Beeinträchtigungen	B	Es besteht eine potenzielle Gefährdung durch Baumfällungen (durch auf den Standort fallende Bäume oder Nutzung durch Fahrzeuge)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7418341 - Schmale Windelschnecke - 17418341310004

01.12.2017

Gesamtzustand A hervorragender Standort, allerdings gefährdet durch Forstwirtschaft.

Bewertungsmodus Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben 1 **mit Artfund** 1

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310005

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310005		
Erfassungseinheit Name	LSA Groppe - Unterlauf Haiterbach		

Interne Nr. -	Feld Nr. CotGob_01	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3520
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	31.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	1	Punktinformationen	

Beschreibung Unterlauf des Haiterbachs von Unterschwandorf bis Eintritt in den Wald. Stark wechselnde Tiefenvarianz bei gleichmäßiger Strömung. Naturnahes Profil mit Grobkeis 70, Steine 20, Sand 10%.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 31.07.2015

Biototypen 1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7417 (64%)
7418 (36%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	B	kleine Population mit gutem Reproduktionserfolg trotz Prädation
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	LS mit strukturellen Defiziten
Bewertungsmodus		Bewertung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310005

01.12.2017

Anzahl Stichproben 1 mit Artfund 1

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	31.07.2015				
dtsh. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario		
Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 99	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Bemerkungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310006

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu	wiss. Name	Cottus gobio
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe		
Erfassungseinheit Nr.	17418341310006		
Erfassungseinheit Name	LSA Groppe - Steinach		

Interne Nr. -	Feld Nr. CotGob_03	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	27581
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	31.07.2016	2. Kartierdatum	07.09.2015
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	3	Punktinformationen	

Beschreibung Gesamter Verlauf der Steinach innerhalb des FFH-Gebiets, von Gündringen bis Iselshausen.
Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 119	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	07.09.2015

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 71	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	31.07.2015

Biototypen	1210 Naturnaher Bachabschnitt 1220 Ausgebauter Bachabschnitt
-------------------	---

Biotopenelemente	- -
-------------------------	-----

Naturraum	122 Obere Gäue (100%)
------------------	------------------------

TK-Blatt	7418 (82%) 7518 (18%)
-----------------	----------------------------

Nutzungen	1956 Angeln
------------------	-------------

Beeinträchtigungen	- -	Grad	-
---------------------------	-----	-------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310006

01.12.2017

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	A	30 bzw. 40% in Altersklasse 0+
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	A; da günstige Habitatqualität und starke Population mit guter Reproduktion
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben 2 mit Artfund 2

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	31.07.2015		
dtsch. Name	Elritze	wiss. Name	Phoxinus phoxinus
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 15 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Datum	31.07.2015		
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 37 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Datum	07.09.2015		
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 54 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310007

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310007		
Erfassungseinheit Name	LSA Groppe - Waldach Abschnitte ohne starke Beeinträchtigungen		

Interne Nr. -	Feld Nr. CotGob_02a	Anzahl Teilflächen	6	Fläche (m²)	54364
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	31.07.2015	2. Kartierdatum	07.09.2015
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung naturnahe und natürliche Bereiche der Waldach im FFH-Gebiet ohne Beeinflussung durch unmittelbare Einträge (Kläranlagen) oder Stauanlagen. 4 Beprobungsstellen entlang Waldach mit jeweils Artnachweisen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 47	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle

Zus. Quelle

Datum 07.09.2015

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 74	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle

Zus. Quelle

Datum 31.07.2015

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 95	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle

Zus. Quelle

Datum 31.07.2015

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl 74	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310007

01.12.2017

Quelle
Zus. Quelle
Datum

31.07.2015

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	92	Wert (m ² ,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Quelle
Zus. Quelle
Datum

31.07.2015

Biotoptypen 1210 Naturnaher Bachabschnitt

Biotoperelemente - -

Naturraum 150 Schwarzwald-Randplatten (61%)
122 Obere Gäue (39%)

TK-Blatt 7417 (59%)
7418 (41%)

Nutzungen 1956 Angeln

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	A	Reproduktionsrate in der Waldach im Mittel bei 35% (\$ Stichprobenstellen), trotz deutlichem Vorkommen der Bachforelle (Besatz)
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	natürliche und naturnahe Abschnitte der Waldach mit guter Struktur und starken Populationen
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben 4 **mit Artfund** 4

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310008

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu	wiss. Name	Cottus gobio
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe		
Erfassungseinheit Nr.	17418341310008		
Erfassungseinheit Name	LSA Groppe - Waldach mit Eintauchbereichen		

Interne Nr. -	Feld Nr. CotGob_02c	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	1784
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	31.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Eintauchbereiche mit langsamfließendem Wasser und verschlammtem Sohlensubstrat
Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	B	Wehranlage
Gesamtzustand	C	Einschätzung anhand Befischungsergebnisse an Wehren der Nagold
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben 0 **mit Artfund** 0

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310008

01.12.2017

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
-------------------------	------	-------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310009

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310009		
Erfassungseinheit Name	LSA Groppe - Nagold freifließende Abschnitte ohne Beeinflussung durch direkte Einträge (Kläranlagen) oder Einstaubereiche		

Interne Nr. -	Feld Nr. CotGon_04a	Anzahl Teilflächen	5	Fläche (m²)	111660
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	30.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	4	Punktinformationen	

Beschreibung Abschnitte der nagold mit ungehindertem Abfluss und ohne direkte Einleitung geklärter Abwässer (organische Belastung)

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 171	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 30.07.2015

Biotoptypen --

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (84%)
150 Schwarzwald-Randplatten (16%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	sofern relativ naturnahe Abschnitte der Nagold vorliegen, dann ist die habitatqualität für die Groppe als gut bis sehr gut einzuschätzen
Zustand der Population	A	erwartete Populationsgröße für Fließgewässertyp. Reproduktionserfolg trotz Prädation bei rd. 20%
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	A	in naturnahen bereichen ist die Nagold mit A zu bewerten

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310009

01.12.2017

Bewertungsmodus Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben 1 mit **Artfund** 1

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum 30.07.2015
dtsh. Name Schmerle **wiss. Name** Noemacheilus barbatulus

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 17 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 30.07.2015
dtsh. Name Elritze **wiss. Name** Phoxinus phoxinus

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 63 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 30.07.2015
dtsh. Name Bachforelle **wiss. Name** Salmo trutta f.fario

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 36 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 30.07.2015
dtsh. Name Europäische Äsche **wiss. Name** Thymallus thymallus

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 4 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310010

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310010		
Erfassungseinheit Name	LSA Groppe - Nagold, Wehre mit Einstaubereichen		

Interne Nr. -	Feld Nr. CotGob_04c	Anzahl Teilflächen	4	Fläche (m²)	96811
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	30.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	5	Punktinformationen	

Beschreibung naturferne Einstaubereiche der Nagold vor Wehranlagen.
Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.07.2015

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.07.2015

Biototypen 1240 Ausgebauter Flussabschnitt

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (70%)
 150 Schwarzwald-Randplatten (30%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen 1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage
 1956 Angeln

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310010

01.12.2017

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	langsamfließend, größere Gewässertiefe mit Verschlammter Sohle
Zustand der Population	C	sehr geringe Populationsgröße mit nur wenigen Tieren (ohne Juvenile)
Beeinträchtigungen	B	Wehranlagen
Gesamtzustand	C	C
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben 2 mit Artfund 2

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	30.07.2015		
dtsh. Name	Europäischer Flußaal	wiss. Name	Anguilla anguilla
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Datum	30.07.2015		
dtsh. Name	Schmerle	wiss. Name	Noemacheilus barbatulus
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 12 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Datum	30.07.2015		
dtsh. Name	Schmerle	wiss. Name	Noemacheilus barbatulus
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Datum	30.07.2015		
dtsh. Name	Elritze	wiss. Name	Phoxinus phoxinus

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Groppe - 17418341310010

01.12.2017

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 750	Wert (m²,%) -	
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Bemerkungen

Datum 30.07.2015
dtsh. Name Bachforelle **wiss. Name** Salmo trutta f.fario

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -	
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Bemerkungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Bachneunauge - 17418341310011

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1096	dtsh. Name Bachneunauge	wiss. Name Lampetra planeri	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310011		
Erfassungseinheit Name	LSA Bachneunauge - Nagold		

Interne Nr. -	Feld Nr. LamPla_04	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	231716
Kartierer	Böhmer, Dr. Jürgen (BIOFORUM)	1. Kartierdatum	30.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung Gesamter Verlauf der Nagold innerhalb des FFH-Gebietes
Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 25	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.07.2015

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 104	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.07.2015

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 27	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 30.07.2015

Biotoptypen --

Biotopelemente - -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Bachneunauge - 17418341310011

01.12.2017

Naturraum	122 Obere Gäue (77%)
	150 Schwarzwald-Randplatten (23%)

TK-Blatt	7418 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	- -
------------------	-----

Beeinträchtigungen	- -	Grad	-
---------------------------	-----	-------------	---

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	in Staubereichen teils mit sehr hoher Populationsdichte, in sonstigen Abschnitten mit teils über der zu erwartenden Anzahl an Individuen
Beeinträchtigungen	B	Wehranlagen
Gesamtzustand	B	Nagold wird insgesamt mit B bewertet,
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	3	mit Artfund	3
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Großes Mausohr - 17418341310012

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1324	dtsh. Name Großes Mausohr	wiss. Name <i>Myotis myotis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310012		
Erfassungseinheit Name	LSA Großes Mausohr - Laubwaldbereiche mit Bestandesalter über 160 Jahre		

Interne Nr. -	Feld Nr. MyoMyo_A	Anzahl Teilflächen	3	Fläche (m²)	41295
Kartierer	Dietz, Dr. Christian	1. Kartierdatum	01.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung alle reinen Laubwaldbestände mit einem Bestandesalter von über 160 Jahren im FFH-Gebiet Nagolder Heckengäu (aus Forsteinrichtungsdaten)

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen 5500 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte

Biotoperelemente - -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7418 (100%)

Nutzungen
1000 Waldbau und Gehölznutzung
1001 Waldbewirtschaftung

Beeinträchtigungen - - **Grad** -

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Laubwälder mit einem Bestandesalter von > 160 Jahre sind mit A zu bewerten
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Großes Mausohr - 17418341310012

01.12.2017

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Großes Mausohr - 17418341310013

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1324	dtsh. Name Großes Mausohr	wiss. Name <i>Myotis myotis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310013		
Erfassungseinheit Name	LSA Großes Mausohr - Laubwaldbereiche mit Bestandesalter über 100, artenreiches extensiv Grünland, Streuobstbestände		

Interne Nr. -	Feld Nr. MyoMyo_B	Anzahl Teilflächen	76	Fläche (m²)	3492387
Kartierer	Dietz, Dr. Christian	1. Kartierdatum	01.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung alle Laubwaldbereiche im FFH-Gebiet mit einem Bestandesalter über 100 Jahre, deren Saumbereiche, Streuobstbestände und artenreiche Mähwiesen sowie weiteres, artenreiches extensiv Grünland

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Zählgröße	Verhalten		
Stadium	Sonstiges		
Vorkommenstatus			

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen

- 3343 Magerwiese mittlerer Standorte
- 3351 Magerweide mittlerer Standorte
- 3650 Magerrasen basenreicher Standorte
- 4540 Streuobstbestand
- 5500 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte
- 5910 Laubbaum-Bestand

Biotopelemente - -

Naturraum

- 122 Obere Gäue (83%)
- 150 Schwarzwald-Randplatten (17%)

TK-Blatt

- 7417 (41%)
- 7418 (58%)
- 7518 (1%)

Nutzungen

- 410 Mahd
- 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)
- 711 Streuobstbau, lichter Bestand (Einzelbäume/Reihe)
- 712 Streuobstbau, geschlossener Bestand mit Lücken
- 1000 Waldbau und Gehölznutzung
- 1001 Waldbewirtschaftung

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Großes Mausohr - 17418341310013

01.12.2017

Beeinträchtigungen	1	Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad	0	keine Angabe
---------------------------	---	----------------------------------	-------------	---	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	generelle Einschätzung aller über 100-jährigen Laubwaldbestände, Obstwiesen und artenreichem Grünlands als mit B zu bewerten
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Großes Mausohr - 17418341310014

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1324	dtsh. Name Großes Mausohr	wiss. Name <i>Myotis myotis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310014		
Erfassungseinheit Name	LSA Großes Mausohr - alle restlichen Wald- und Offenlandbereiche		

Interne Nr. -	Feld Nr. MyoMyo_C	Anzahl Teilflächen	93	Fläche (m²)	8485060
Kartierer	Dietz, Dr. Christian	1. Kartierdatum	01.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung alle Waldbereiche und deren Säume sowie alle Offenlandbereiche mit Ausnahme größerer Ackerbereiche im FFH-Gebiet Nagolder Heckengäu

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen

5910	Laubbaum-Bestand
5920	Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
5921	Mischbestand mit überwiegendem Laubbaumanteil
5922	Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil

Biotoperelemente - -

Naturraum

122	Obere Gäue (84%)
150	Schwarzwald-Randplatten (16%)

TK-Blatt

7417	(36%)
7418	(61%)
7518	(3%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	C	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Großes Mausohr - 17418341310014

01.12.2017

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	generelle Einschätzung der restl. Waldbestände und des Offenlandes als mit C zu bewerten.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Bechsteinfledermaus - 17418341310015

01.12.2017

Gebiet	FFH Nagolder Heckengäu		
Art-Code 1323	dtsh. Name Bechsteinfledermaus	wiss. Name <i>Myotis bechsteinii</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17418341310015		
Erfassungseinheit Name	LSA Bechsteinfledermaus - alle laubwaldbereiche mit Bestandesalter über 120 Jahre und alle Streuobstwiesen		

Interne Nr. -	Feld Nr. MyoBec_B	Anzahl Teilflächen	68	Fläche (m²)	1874238
Kartierer	Dietz, Dr. Christian	1. Kartierdatum	01.08.2016	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	

Beschreibung alle laubwaldbereiche mit einem Bestandesalter von über 120 Jahren, deren Saumbereiche sowie alle Streuobstwiesen im gesamten FFH-Gebiet

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen

- 4540 Streuobstbestand
- 5500 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte
- 5910 Laubbaum-Bestand

Biotoperelemente - -

Naturraum

- 122 Obere Gäue (82%)
- 150 Schwarzwald-Randplatten (18%)

TK-Blatt

- 7417 (39%)
- 7418 (60%)
- 7518 (0%)

Nutzungen

- 710 Streuobstbau
- 1000 Waldbau und Gehölznutzung
- 1001 Waldbewirtschaftung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7418341 - Bechsteinfledermaus - 17418341310015

01.12.2017

Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Einschätzung der über 120-jährigen Laubwaldbestände und von Streuobstwiesen als mit B zu bewerten
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7418341 - Bechsteinfledermaus - 17418341310016

01.12.2017

Gebiet FFH Nagolder Heckengäu
Art-Code 1323 **dtsh. Name** Bechsteinfledermaus **wiss. Name** *Myotis bechsteinii*
Erfassungseinheit Nr. 17418341310016
Erfassungseinheit Name LSA Bechsteinfledermaus - alle weiteren Waldbereiche sowie heckenreiche Offenlandbereiche

Interne Nr. - **Feld Nr.** MyoBec_C **Anzahl Teilflächen** 186 **Fläche (m²)** 6951480
Kartierer Dietz, Dr. Christian **1. Kartierdatum** 01.08.2016 **2. Kartierdatum**
Kartierungsmethodik Detailerfassung **Beibeobachtungen** **Punktinformationen**

Beschreibung Lebensstätte für die Bechsteinfledermaus sind alle weiteren Waldbereiche und deren Säume sowie heckenreiche Offenlandbereiche

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum

Biotoptypen

4000	Gehölzbestände und Gebüsche
5910	Laubbaum-Bestand
5920	Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
5921	Mischbestand mit überwiegendem Laubbaumanteil
5922	Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil

Biotoperelemente - -

Naturraum

122	Obere Gäue (86%)
150	Schwarzwald-Randplatten (14%)

TK-Blatt

7417	(39%)
7418	(57%)
7518	(4%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Habitatqualität	Bewertung	Bemerkung
	C	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7418341 - Bechsteinfledermaus - 17418341310016

01.12.2017

Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	C	Einschätzung der restlichen Waldbestände und des heckenreichen Offenlandes als mit C zu bewerten
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---
